

60 Jahre im WZV – Gemeinde Henstedt-Ulzburg wurde für langjährige Mitgliedschaft geehrt

01.08.2018 06:39



Am vergangenen Wochenende fand in Bad Segeberg die konstituierende Sitzung des Wege-Zweckverbandes der Gemeinden des Kreises Segeberg (WZV) statt. Zur Wahlperiode 2018 bis 2023 wurden zahlreiche Verbandsmitglieder neu vereidigt. Danach standen diverse Wahlen an. Zum neuen Vorsitzenden der WZV-Verbandsversammlung wurde Hanno Krause, Bürgermeister von Kaltenkirchen, gewählt. Bürgermeister Stefan Bauer vertritt die Gemeinde Henstedt-Ulzburg darüber hinaus im Verbandsbeirat sowie in der Arbeitsgruppe „Wege“.

Außerdem wurde die Gemeinde Henstedt-Ulzburg für 60 Jahre Mitgliedschaft im WZV geehrt. Für die Gemeinde nahm Bürgermeister Stefan Bauer die Jubiläumsurkunde und ein „Orangenbäumchen“ entgegen. Über die Auszeichnung freuten sich auch die anwesenden Henstedt-Ulzbürger Verbandsvertreterinnen und Verbandsvertreter, Karin Honerlah (WHU), Uwe Möhler (CDU), Horst

Ostwald (SPD), Dieter Riemenschneider, (stellv. Mitglied SPD) sowie die aus Henstedt-Ulzburg kommende stellvertretende Landrätin, Edda Lessing (SPD).

Der Wege- Zweckverband ist ein kommunales Dienstleistungsunternehmen für 94 Städte und Gemeinden des Kreises Segeberg. Bei den Bürgerinnen und Bürgern ist er vor allem für die Abfallwirtschaft bekannt.

„Zwar ist es durch einen gut aufgestellten Baubetriebshof in der Gemeinde Henstedt-Ulzburg möglich, viele notwendige Maßnahmen in unserem Ort selbst zu bewerkstelligen, dennoch ist die Gemeinde bei etlichen Leistungen auch auf den WZV angewiesen“, sagt Bürgermeister Stefan Bauer. „Deshalb sind wir froh, dass wir den WZV haben!“

Weitere Informationen zum WZV und seinen Leistungen erhalten Sie unter www.wzv.de